

Bürger in europäische Themen zu forcieren und so die Identifikation mit der EU und ihren Institutionen zu stärken. Andererseits müssen aber laut Treichl auch grundsätzliche Themen wie die Ausrichtung der europäischen

Entwicklungen und Vorhaben der Erste Bank im Zusammenhang mit dem Thema Digitalisierung und auch auf die mögliche Erweiterung der EU ein. So würden durch die Digitalisierung

Entscheidend dabei sei, dass solche Institutionen vor allem auch Betreuung und Hilfe auf dem Weg in ein normales Finanzleben bieten, so Treichl abschließend.

LANDESGRUPPE STEIERMARK



Strukturbrüche - Leben in Veränderung

Unter dem Motto „Strukturen Strukturbrüche - Leben in Veränderung“ fand im Rahmen der Denkwerkstatt St. Lambrecht 2018 ein gemeinsamer Denk- und Nachdenkprozess statt.

DENKWERKSTATT

Das WdF-Steiermark war bei der jährlichen Veranstaltungsreihe auch dieses Mal dabei, da die besondere Atmosphäre im steirischen St. Lambrecht die ideale Gelegenheit bietet, über brisante Themen und aktuelle gesellschaftliche, politische, soziale und ökonomische Fragen intensiv zu diskutieren. Der Stellenwert der „Denkwerkstatt St. Lambrecht“

kommt vor allem auch durch die renommierten Vortragenden und Diskutanten zum Ausdruck. Unter der wissenschaftlichen Leitung von Wolfgang Mazal, Arbeits- und Sozialrechtler an der Universität Wien, waren diesmal unter anderem auch der Philosoph an der Universität Wien, Konrad Paul Liessmann, sowie Martin Kocher, IHS - Institut für höhere Studien, zu Gast.



DIE FACHLEUTE: Wolfgang Mazal, Johannes M. Martinek, Gerwig Romirer OSB mit WdF-Landesvorsitzendem Christian Kehrer

Foto: WdF Steiermark